

**Berein f. Gesundheitspflege
und arzneilose Heilweise
in Rabenau u. Umg.**

Dienstag, den 11. Januar 1898 findet
Generalversammlung
im Restaurant zur Gartküche statt.

Tagesordnung:
1. Jahresbericht. 2. Neuwahl des Vor-
standes. 3. Gründung einer Bibliothekklasse.
Etwasige Anträge sind spätestens bis zum
4. Jan. schriftlich beim Vorstand einzureichen.
Ferner geben wir die Nummern der aus-
loosten Darlehnscheine bekannt: Nr. 41,
53, 139, 147, 163, 169, 186, 190, 192,
223, 250, 265, 294, 337, 370, 379, 431,
477, 491, 524. Dieselben sind bis zum
15. Februar 1898 bei Herrn C. Schim-
m- r o h n hier Nr. 24^f einzulösen, andernfalls
dieselben zu Gunsten der Vereinskasse ver-
fallen. **Der Vorstand. J. Siefert.**

Ein goldener Ring,
gez. M. S., mit rothem Stein, ist auf der
Hauptstraße am heiligen Abend verloren
worden. Gegen Belohnung abzugeben in
der Exped. d. Bl.

Für rationelle Teintpflege!

Grollich's Heublumen-Seife

(System Aneipp) Preis 50 Pfg.

**Grollich's
Foenum graecum-Seife**

(System Aneipp) Preis 50 Pfg.

Die erprobtesten Mittel zur Erlangung und
Bleibe eines reinen, weissen u. zarten Teints.
Wirksam bei Pusteln, Akne, Haut-
unreinigkeiten. Geeignet zu Waschungen und
Bädern nach den Ideen von Paracelsus.

Zu haben einzeln in Apotheken u. Droguerien
oder directe mindest 6 Stück aus der

**Engel-Droguerie von
Johann Grollich in Brünn
(Mähren).**

Jeder Dame unentbehrlich!

Wollen Sie Ihrer Tochter,
Ihrer Freundin oder
sich selbst
ein nützliches Geschenk machen, dann lassen
Sie sich den

Katechismus

für das
**feine Haus- und Stuben-
mädchen**

aus Berlin senden. Jedes junge Mädchen,
wenn es auch nicht die Absicht hat, in den
herrschaftlichen Dienst zu gehen, kann aus
dem Büchlein lernen: 1. Serviren und
Tischdecken; 2. Anstand und Höflich-
keit, Aneignung guter Manieren;
3. Behandlung der Wäsche, Glanz-
platten; 4. Tägliches Reinmachen;
5. Großreinmachen; 6. Etwas vom
Kochen; 7. Etwas für Stücke der
Hausfrau; 8. Goldne Mahnworte
an junge Mädchen. Von dem Werth
des Büchleins zeugt die Thatsache, daß in
über fünfzig Tausend Exemplare davon
verkauft sind. Die aus dem Büchlein
entnommenen Vorträge sind eine Herde an

Gasthof zum Amtshof in Rabenau.

Montag, den III. Weihnachtsfeiertag

Grosses Militär-Concert

des Trompeter-Corps vom Kgl. Sächs. Garde-Reiter-Regiments
aus Dresden unter Leitung seines Stabstrompeters Herrn H. Stock.

Vorzüglich gewähltes Programm. — Streichmusik.

Unter Anderen kommt mit zur Aufführung:

Triumph-Marsch und Finale a. d. E. „Aida“ (mit Benutzung von 4
egyptischen Tromben), **historische Märsche für altdenische Herolds- und
Feldtrompeten.**

Anfang 1/2 8 Uhr. — Eintritt 50 Pfg.

Eintrittskarten im Vorverkauf à 40 Pfg. sind zu entnehmen bei den be-
kannten Verkaufsstellen und bei dem Unterzeichneten.

Nach dem Concert: **Großer Ball.**

Hierzu ladet freundlichst ein

M. Mensch.

Gasthof zu Spechtitz.

Am 31. Dezember zur Sylvesterverfeier

Humoristisches Gesangs-Concert

vom Gesangsverein „Lyra“ Spechtitz.

Anfang 1/2 8 Uhr.

Nach dem Concert **freie Ballmusik** für die Concertbesucher.

Der Reinertrag fließt den Wassergeschädigten zu.

Hierzu ladet freundlichst ein

Der Vorstand.

Überzeugen

Sie sich bitte von der Reichhaltigkeit meines großen Lagers in nur guten

**Herren- u. Knaben-
Garderoben**

und Sie werden finden, daß Sie bei **staunend billigen Preisen**
durchaus nur reelle und gutsitzende Waare erhalten.

Besichtigung meines grossen Lagers auch ohne

Kaufzwang Jedermann gern gestattet!

Eduard Otto

Obernandorferstr. **Rabenau** Obernandorferstr.

Anfertigung nach Maas.

Bestellungen auf Neujahrskarten

wolle man in Anbetracht der kurzen Zeit bis
Neujahr nunmehr umgehend bei uns bewirken.
Prompte Lieferung bei civilen Preisen.

Buchdruckerei von **Johs. Fleck, Rabenau i. S.**

Alle Kriegs-Veteranen

von Rabenau und Umgegend werden ge-
beten, **heute Dienstag Abend
8 Uhr** zu einer Besprechung im Rathhs-
teller zu erscheinen.

Schellfisch,

feinst, großer, auf Eis lagernd, erwartet
für Mittwoch oder Donnerstag

Carl Schwind.

**Größte Auswahl in
Neujahrs- u. Witzkarten**

bei billigsten Preisen.

Max Anders,

Buchbinderei am Markt.

Möblirtes Zimmer

an einen anständigen jungen Herrn billig
zu vermieten. Wo? sagt die Exp. d. Bl.

Zur Entgegennahme von Anträgen für
Eisenbahn- und Unfall-Versicherung der „Victoria“ in Berlin empfiehlt
sich **Th. Pabst**. — Die sich auf Bahnen
täglich häufenden Unglücksfälle lassen obige
Versicherung als höchst zweckmäßig erscheinen.
Jahresbeitrag 20 Pfennige — gestatten den Beitritt
auch dem Unbemittelten. Für genannten
Beitrag wird gewährt im Todesfall 2000
Mk., im Invaliditätsfall 3000 Mk. und
vorübergehend bis 200 Tage täglich 1 Mk.
D. O.

Gummi-Waaren
bester Qualität

Ullrichs Gummiwaarenhaus

Dresden-A. 6., Jacobsgasse 3.

Preisliste frei. Bücherkatal. 20 Pf.



Es das erlöset einzig schmerzlos Misset Ratten
und Mäuse schnell und sicher zu töten, ohne ihr
Leben, Gesundheit und Wohlthun zu schaden.
Bottle à 50 Pfg. und 1 Mk.

Zu Rabenau bei Herrn **Karl Nöber.**

Schuhe

in Leder für Damen und Kinder,

Pantoffeln

in Leder, Cord u. Filz empfiehlt sehr billig

Hugo Barth.

Tuch-Reste,

solche gründlichste Coupons, passend für Güten.
Kostige u. geben zu einem billigen Preis ab.
Karten davon franco an Privat. Entlohnung
eingeschlossen.